

DEUTSCHE SCHULE BUDAPEST

DATENSCHUTZHINWEIS

Für Eltern

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1. Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung | 1 |
| 2. Der Datenschutzbeauftragte | 2 |
| 3. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten | 2 |
| 4. Sicherstellung des Datenschutzes während der gesamten Datenverarbeitung..... | 17 |
| 5. Rechte der betroffenen Personen..... | 18 |

Letzte Änderung: 14. Juli 2025

Vorherige Version: 13. August 2024 – 13. Juli 2025

Die **Deutsche Schule Budapest – Grundschule und Gymnasium** verarbeitet personenbezogene Daten von Schülern sowie deren gesetzlichen Vertretern zur Durchführung der Schulbildung und der damit verbundenen Aufgaben.

In diesem Datenschutzhinweis informieren wir im Detail über die Datenverarbeitungstätigkeiten der Schule gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union (Verordnung EU 2016/679).

Wir bitten die Eltern, den Inhalt dieser Datenschutzerklärung sorgfältig zu lesen und sich bei Fragen vertrauensvoll an unseren in Punkt 2 genannten Datenschutzbeauftragten zu wenden.

1. Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher: **Deutsche Schule Budapest – Grundschule und Gymnasium**

Sitz: 1121 Budapest, Cinege utca 8. Gebäude A

Postanschrift: 1121 Budapest, Cinege utca 8. Gebäude A

Vertreten durch: Carolin Schmidt

E-Mail: sekretariat@deutscheschule.hu

Telefon: +36-1-391-91-00

nachfolgend: **Verantwortlicher** oder **Schule** genannt

2. Der Datenschutzbeauftragte

Dr. Áron Antal Hegyi

Postanschrift: 1165 Budapest, Hunyadvár utca 45/A

E-Mail: central@primantis.hu

3. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten

| | Bezeichnung der Datenverarbeitung | Zweck der Datenverarbeitung | Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung | Umfang der verarbeiteten Daten | Dauer der Datenverarbeitung | Empfänger der Daten |
|----|--|---|---|--|--|---|
| 1. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Aufnahmeverfahren | Die Beurteilung des Aufnahmeantrags erfolgt unter Abwägung aller Umstände, insbesondere im Hinblick darauf, ob die Schule über die geeigneten pädagogischen Voraussetzungen verfügt, um den besonderen Bedürfnissen und Anforderungen des Kindes gerecht zu | Der Verantwortliche ist eine ausländische Bildungs- und Erziehungseinrichtung, die eine öffentliche Aufgabe erfüllt, jedoch keine gesetzliche Aufnahmepflicht hat. Aufgrund | Die personenbezogenen Identifikationsdaten des Kindes und der Eltern sowie besondere Kategorien personenbezogener Daten des Schülers im Hinblick auf spezifische Bedürfnisse oder andere relevante Informationen, die für die Beurteilung des Aufnahmeantrags von Bedeutung sind | Die auf der Einwilligung basierende Datenverarbeitung dauert bis zur Verwirklichung des Verarbeitungszwecks, also bis zum Abschluss der Entscheidung über die Aufnahme oder bis zum Widerruf | Ein Gericht, die Staatsanwaltschaft, eine Ermittlungsbehörde, eine Ordnungswidrigkeitenbehörde, eine Verwaltungsbehörde, der Kinderschutzfachdienst, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) oder andere Stellen können den Verantwortlichen aufgrund gesetzlicher Ermächtigung zur Auskunftserteilung, Datenübermittlung, Datenweitergabe oder Akteneinsicht |

| | | | | | | |
|-----------|--|--|---|---|---|--|
| | | werden. Dieses Ziel umfasst die Organisation eines Kennenlern- und/oder Aufnahmegesprächs sowie die Mitteilung über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens. | des ausländischen Lehrplans und des Status als private Bildungseinrichtung setzt die Bearbeitung des Aufnahmeantrags die freiwillige Bereitstellung der im Rahmen der Datenverarbeitung angegebenen personenbezogenen Daten durch die gesetzlichen Vertreter (Eltern) voraus (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO). | | der elterlichen Einwilligung. Der Widerruf der elterlichen Einwilligung wirkt nicht rückwirkend, jedoch verarbeitet der Verantwortliche ab diesem Zeitpunkt keine personenbezogenen Daten mehr. Das Aufnahmeverfahren endet mit dem 31. Oktober des Schuljahres, das auf die Bewerbung folgt, unter Berücksichtigung der möglichen Nachbesetzung freier werdender Schulplätze | verpflichten. Im Falle einer solchen behördlichen Anfrage – sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der angeforderten Daten angegeben hat – übermittelt der Verantwortliche personenbezogene Daten nur im bezeichneten Umfang und nur in dem für die Erreichung des Zwecks der Anfrage unbedingt erforderlichen Maß. Darüber werden Sie – sofern gesetzlich nicht untersagt – umgehend informiert. Darüber hinaus können wir Daten im Zusammenhang mit dem Aufnahmeverfahren mit unserem Träger sowie mit den für die Aufsicht und Kontrolle über die Schule zuständigen Stellen teilen. |
| 2. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Einschulung / Anmeldung | Die Datenverarbeitung dient der Administration im Zusammenhang mit der Begründung, dem Bestehen und der Beendigung des Schülerverhältnisses. | Bei den mit * gekennzeichneten, verpflichtend auszufüllenden personenbezogenen Daten auf dem Einschulungsformular beruht die Datenverarbeitung auf der rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen zur Erfüllung seiner gesetzlichen Pflichten | <ul style="list-style-type: none"> – Personenbezogene Daten des Schülers und der Eltern, die für die Einschulung erforderlich sind – Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sofern diese im Hinblick auf besondere Bedürfnisse oder im Aufnahmeverfahren zu berücksichtigen sind | Für die verpflichtend auszufüllenden personenbezogenen Daten auf dem Einschulungsformular beträgt die Dauer der Datenverarbeitung 10 Jahre nach Beendigung des Schülerverhältnisses, gemäß dem ungarischen Gesetz über das nationale öffentliche Bildungswesen von 2011 (Gesetz CXC). | Die mit * gekennzeichneten personenbezogenen Daten sind vom Verantwortlichen verpflichtend auf der dedizierten Plattform der Bildungsbehörde (KIR) hochzuladen. In bestimmten Fällen ist der Verantwortliche zudem berechtigt und verpflichtet, Daten an den Gemeindevorsteher, sowie an Familien- und Kinderschutzdienste weiterzuleiten. Gerichte, Staatsanwaltschaften, Ermittlungsbehörden, Ordnungswidrigkeitenbehörden, Verwaltungsbehörden, die Nationale Datenschutz- und Informationsfreiheitsbehörde (NAIH) oder andere auf gesetzlicher |

| | | | | | | |
|----|---|--|---|---|--|--|
| | | | <p>(insbesondere der Datenübermittlung an das Bildungsamt/Oktatási Hivatal).</p> <p>Der Verantwortliche erfüllt eine öffentliche Bildungsaufgabe. Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen dieser öffentlichen Aufgabe gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.</p> | | <p>Das Ende des Verarbeitungszwecks tritt ein mit dem Abschluss der Kommunikation nach Beendigung des Schülerverhältnisses (z. B. Rückgabe von Schlüsseln, DSB-Karten, Bibliotheksbüchern usw.).</p> | <p>Grundlage handelnde Stellen können den Verantwortlichen zur Auskunft, Datenübermittlung, Weitergabe oder Einsichtnahme in Unterlagen verpflichtet.</p> <p>Bei einer solchen behördlichen Anfrage – sofern der genaue Zweck und Umfang angegeben sind – stellt der Verantwortliche personenbezogene Daten nur im erforderlichen Umfang und nur zur Erfüllung des Anliegens bereit. Darüber werden Sie – sofern gesetzlich nicht untersagt – umgehend informiert.</p> |
| 3. | <p>Verwaltungstechnische Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Bestehen des Schülerverhältnisses</p> | <p>Die Datenverarbeitung dient der Unterstützung der administrativen Aufgaben, die mit dem Bestehen des Schülerverhältnisses verbunden sind.</p> | <p>Die Verarbeitung beruht auf der Erfüllung gesetzlicher Pflichten, da der Verantwortliche eine Bildungseinrichtung mit öffentlichem Bildungsauftrag ist.</p> <p>– Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – Für besondere Kategorien personenbezogener Daten: Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO</p> | <p>– Personenbezogene Daten der Eltern/gesetzlichen Vertreter im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung minderjähriger Kinder. Maßgeblich ist das ungarische Gesetz über das öffentliche Bildungswesen. Diese Daten umfassen u. a. :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Telefonnummer der Eltern / des gesetzlichen Vertreters • Nachweise über die Richtigkeit dieser Angaben (z. B. Einsichtnahme in Ausweisdokumente) • Dokumente zur Beurteilung von Anspruch auf Vergünstigungen • Nachweise über das elterliche Sorgerecht (z. B. aus Anträgen oder Erklärungen) • Erklärungen / Anträge / Einschreibungsformulare, die Präferenzen für die Erziehung des Kindes enthalten <ul style="list-style-type: none"> • Unterschrift des Elternteils | <p>Die Speicherdauer beträgt 10 Jahre nach Beendigung des Schülerverhältnisses, gemäß dem ungarischen Gesetz über das öffentliche Bildungswesen von 2011 (Gesetz CXC).</p> | <p>– Die Schule erfüllt ihre Meldepflichten an das nationale Informationssystem KIR und dessen Subsysteme, wobei auch Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden.</p> <p>– Gemäß dem Gesetz können personenbezogene Daten von Schülern auch an folgende Stellen übermittelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Träger der Schule <ul style="list-style-type: none"> • Zahlstellen • Gerichte, Polizei, Staatsanwaltschaft • Verwaltungsbehörden mit Aufgaben im Bildungsbereich • Kontrollbehörden für arbeitsrechtliche Vorschriften <ul style="list-style-type: none"> • Nachrichtendienste <p>– Übermittlung an medizinische Dienste: Die Schule übermittelt dem</p> |

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|---|
| | | | <p>– Weitere personenbezogene Daten im Rahmen des Schülerverhältnisses:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entschuldigungen und Anträge auf Beurlaubung mit Angabe der Abwesenheitsgründe • Daten im Zusammenhang mit disziplinarischen Verfahren aufgrund schulordnungswidrigen Verhaltens des Kindes <p>Wichtige Kontaktaufnahme: Die Schule ist gesetzlich verpflichtet, Sie zu benachrichtigen – insbesondere bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung und Untersuchung von Unfallprotokollen • Informationen über Elternabende, Sprechstunden, Arbeit des Elternbeirats • Auftreten von Krankheitssymptomen bei Ihrem Kind während der Schulzeit • Verhalten Ihres Kindes, das ein persönliches Gespräch erfordert (auch bei Kontaktaufnahme durch Lehrer oder Schüler mit dem Schulpsychologen) • Abgabe verpflichtender Erklärungen zur gesundheitlichen Eignung bei Klassenfahrten, Ausflügen, Auslandsreisen | | <p>zuständigen Gesundheitsdienst folgende Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Geburtsort und -datum, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Sozialversicherungsnummer des Kindes • Name, Adresse, Telefonnummer des Elternteils/gesetzlichen Vertreters • Schulärztliche Unterlagen, Gesundheitsdaten zu Unfällen, körperlichem Zustand und Fitness <p>– Bei meldepflichtigen Infektionskrankheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflicht zur Datenübermittlung durch die betroffene Person • Pflicht zur Weiterleitung an die zuständige Gesundheitsbehörde <p>– Bei Verdacht auf Kindesmisshandlung: Die Schule ist gemäß § 42 Abs. 3 des Bildungswesengesetzes verpflichtet, über die Schulleitung an den Kinder- und Familienschutzdienst zu berichten, entsprechend § 17 Abs. 2 des Gesetzes XXXI von 1997 über den Kinderschutz.</p> <p><i>In diesem Fall ist keine Einwilligung der betroffenen Person oder einer sonst zur Verfügung berechtigten Person erforderlich.</i></p> <p>– Darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schule kann Daten mit dem Träger sowie mit Aufsichtsbehörden teilen • Im Rahmen der Unterrichtsverwaltung werden Daten in die Systeme Winschool und Schulmanager eingetragen |
|--|--|--|--|--|---|

| | | | | | | |
|----|--|--|---|---|---|---|
| | | | | | | <ul style="list-style-type: none"> • Schüler können Hausaufgaben über die Plattform Moodle hochladen |
| 4. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der körperlichen und seelischen Entwicklung sowie der schulischen Leistung des Kindes | Kommunikation im Zusammenhang mit der körperlichen und seelischen Entwicklung sowie der schulischen Leistung des Kindes (z. B. Unterrichtsarbeit, Leistungsüberprüfungen) | Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der Erfüllung des öffentlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags der Einrichtung gemäß: – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO – Für besondere Kategorien personenbezogener Daten: Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO | <ul style="list-style-type: none"> – Name und Kontaktdaten der Eltern/des gesetzlichen Vertreters – Anwesenheitslisten von Elternabenden – Inhalt der Kommunikation mit der Lehrkraft, soweit deren Aufzeichnung notwendig ist (z. B. Entschuldigung von Fehlzeiten durch die Eltern) | Die Kontaktdaten der Eltern sind Bestandteil der Schülerakte und werden von der Schule 10 Jahre nach Beendigung des Schülerverhältnisses aufbewahrt. Sonstige Kommunikation, die Teil des pädagogischen Alltags ist, wird nur so lange gespeichert, wie es zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist. | Die im Rahmen dieser Datenverarbeitung erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, mit Ausnahme der beauftragten Lehrkräfte. |
| 5. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Kostenübernahme | Verarbeitung personenbezogener Daten zur Vorbereitung, zum Abschluss, zur Erfüllung und zur Beendigung des Vertrags, der durch die Erklärung zur Kostenübernahme zustande kommt, sowie zur Geltendmachung von Forderungen. | – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO: Vorbereitung und Erfüllung eines Vertrags zwischen dem Verantwortlichen und Ihnen – Bei der Geltendmachung von Forderungen: Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe) | <ul style="list-style-type: none"> – Identifikationsdaten (Name, Adresse etc.) – Kontaktdaten – Angaben zur übernommenen Kostenhöhe und -verpflichtung – Vereinbarter Zahlungsmodus der Schulgebühr – Rechnungsdaten – Daten im Zusammenhang mit Zahlungsverzug | Die personenbezogenen Daten werden bis 5 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gespeichert. | <ul style="list-style-type: none"> – Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden an WTS Klient Könyvelő Korlátolt Felelősségű Társaság (Sitz: 1143 Budapest, Stefánia út 101–103.) weitergegeben. – Darüber hinaus kann der Verantwortliche die Daten im Rahmen der Forderungseintreibung auch an mit dem Inkasso beauftragte Partnerunternehmen weiterleiten. |

| | | | | | | |
|----|--|--|--|---|--|---|
| 6. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Unfällen und Verletzungen | Verarbeitung personenbezogener Daten zur Weitergabe der für die Versorgung des Kindes im Falle eines Unfalls erforderlichen Informationen. | – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO: Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse | <ul style="list-style-type: none"> – Angaben aus dem Gesundheitsblatt der Schulkrankenschwester (direkt von ihr verwaltet) – Informationen im Zusammenhang mit Klassenfahrten – Angaben zu Lebensmittelunverträglichkeiten – Daten zur Gruppenunfallversicherung – COVID-Bescheinigungen – Information darüber, dass das Kind an einer psychologischen Untersuchung teilgenommen hat – Unfallprotokolle | Die gesundheitsbezogenen Unterlagen werden vom Verantwortlichen bzw. vom beauftragten Partner für 30 Jahre ab dem Zeitpunkt der Erhebung aufbewahrt. | Wenn das Kind auf dem Schulgelände oder während einer von der Schule organisierten Klassenfahrt außerhalb des Schulgeländes verunglückt oder sich verletzt und ein Rettungsdienst gerufen werden muss, gibt der Verantwortliche die erforderlichen Dokumente des Kindes (z. B. Ausweisdokumente) an den Rettungsdienst weiter. |
| 7. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Klassenfahrten und Auslandsaufenthalten (Camps) | Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Klassenfahrten und Auslandsaufenthalten (z. B. Sommercamps). | – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO – Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse | <ul style="list-style-type: none"> – Informationen im Zusammenhang mit Klassenfahrten und Auslandsaufenthalten – Angaben zu Lebensmittelunverträglichkeiten – Daten zur Gruppenunfallversicherung – COVID-Nachweise | Die Daten werden nach Abschluss der Klassenfahrt bzw. des Auslandsaufenthalts und nach der Datenweitergabe an den jeweiligen Partner gelöscht. | Die im Rahmen dieser Verarbeitung erhobenen personenbezogenen Daten werden vom Verantwortlichen weitergegeben an: <ul style="list-style-type: none"> – Hotels, die als Unterkunft für Klassenfahrten oder Auslandsaufenthalte dienen – Event- und Reiseveranstalter, die bei der Organisation der Programme unterstützen – UNION Versicherung, die die Gruppenunfallversicherung für die Kinder bereitstellt |
| 8. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des Schulpsychologen | Sicherstellung der Teilnahme des Kindes an schulpsychologischen Sitzungen. | – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO – Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse – Für besondere Kategorien personenbezogener Daten: Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO | <ul style="list-style-type: none"> – Identifikationsdaten des Kindes und der Eltern – Besondere personenbezogene Daten, die im Rahmen der schulpsychologischen Betreuung berücksichtigt werden müssen (z. B. spezifische Bedürfnisse des Kindes) | Die gesundheitsbezogenen Unterlagen werden für 30 Jahre aufbewahrt. | Im Rahmen dieser Datenverarbeitung werden personenbezogene Daten <ul style="list-style-type: none"> – an den Schulpsychologen weitergegeben – bzw. direkt vom Schulpsychologen erhoben und verarbeitet |

| | | | | | | |
|----|---|---|--|---|---|---|
| 9. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit schulärztlichen Untersuchungen | Organisation der schulärztlichen Versorgung, Zusammenarbeit mit dem schulärztlichen Dienst. | Die Organisation der gesetzlich vorgeschriebenen regelmäßigen Screenings und ärztlichen Untersuchungen, Impfungen, die Teilnahme des Kindes daran sowie die Kommunikation mit den Eltern im Falle des Fernbleibens erfolgen zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aus dem Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO Bei besonderen personenbezogenen Daten: Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO | Identifikationsdaten, Sozialversicherungsnummer, Wohnadresse, Name und Kontaktdaten des Elternteils / Erziehungsberechtigten, familiäre Anamnese im Hinblick auf chronische Erkrankungen, frühere Erkrankungen, Krankenhausaufenthalte, Operationen, dauerhafte Medikamenteneinnahme, Allergien, Medikamentenunverträglichkeiten, Pflichtimpfungen, Statusuntersuchungen und Facharztbefunde, Ergebnisse von Screenings, Teilnahme an schulärztlichen Untersuchungen, deren Dokumentation, Gefährdung, Maßnahmen des Kinderschutzes, Befreiungen, Einteilung für den Sportunterricht sowie die dazugehörige ärztliche Dokumentation: z. B. schulärztliches Stammbblatt, Impfheft. | Für die im schulärztlichen Dienst erhobenen, entstandenen oder abgeleiteten Dokumente gelten die Aufbewahrungsfristen gemäß dem Gesetz Nr. XLVII von 1997. Der Schularzt verarbeitet die Gesundheitsdaten der Schüler gemäß dem Gesetz zur Aufbewahrung medizinischer Daten in eigener Zuständigkeit. | Die schulärztliche Gesamtdokumentation des Schülers wird im Falle eines Schulwechsels ohne Mitwirkung – ohne Zustimmung – der Eltern / des gesetzlichen Vertreters auf amtliche Anfrage des schulärztlichen Dienstes der gewählten Bildungseinrichtung, nach Registrierung, in einem verschlossenen Umschlag per Post oder persönlich übergeben. Der schulärztliche Dienst ist zur Datenweitergabe ohne Zustimmung des Schülers bzw. Elternteils / gesetzlichen Vertreters in folgenden Fällen und an folgende Empfänger verpflichtet: <ul style="list-style-type: none"> • Elektronischer Gesundheitsdienst (EESZT) <ul style="list-style-type: none"> • Notruf / Erste Hilfe • Gesetzlich besonders gefährliche Infektionskrankheiten • Meldepflicht bei Impfungen und Impfkomplicationen an die Landesbehörde NSZSZ • Bei epidemischer Gefährdung an die Landesbehörde NSZSZ • Bei Verdacht auf Misshandlung, Gefährdung, Vernachlässigung: an die Schulleitung, den Kinderschutzdienst, die Vormundschaftsbehörde, die Polizei und den Schulpsychologen |
|----|---|---|--|---|---|---|

| | | | | | | |
|-----|---|--|--|---|--|---|
| | | | | | | <ul style="list-style-type: none"> • Sportunterrichtsgruppeneinteilung <ul style="list-style-type: none"> • Fachregister • Datenweitergabe außerhalb gesetzlicher Verpflichtung erfolgt mit Zustimmung des Betroffenen bzw. im Falle Minderjähriger der Eltern / des gesetzlichen Vertreters <p>Pflichtimpfungen – Empfänger ist die zuständige Verwaltungsbehörde – elektronisch und auf Papier im Kindergesundheitsheft dokumentiert. OSZIR-Impfmeldung, Screening-Bescheinigung, epidemiologische Meldung bei anhaltendem Kopflausbefall, Kinderschutz-Meldeblatt, Verkehrsbuch, Klassenspiegel, schulärztliche Zusammenfassung, weitere Dokumentation gemäß aktueller fachlicher Vorgaben und Rechtsvorschriften (epidemiologische Lage).</p> |
| 10. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem kamerabasierten Überwachungssystem | Das elektronische Überwachungssystem, das auf die Parkplätze, die für Fahrzeug- und Fußgängerverkehr geeigneten Toreinfahrten, die Eingänge der Gebäude sowie auf die Innen- und Außenfassade gerichtet ist, dient dem Schutz des Eigentums, dem Schutz der körperlichen Unversehrtheit, | Das berechnete Interesse der Stiftung und des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der für den Betrieb der Kameras zuständige Verantwortliche hat eine erforderliche | Die Kameras überwachen in Echtzeit das Bild und die Bewegungen von Personen, die in ihr Sichtfeld treten, und zeichnen diese auf. Es werden keine Tonaufnahmen gemacht. | Die aufgezeichneten Aufnahmen werden nach 8 Tagen automatisch gelöscht. Protokolle über die Einsichtnahme / das Abspielen der aufgezeichneten Aufnahmen werden 5 Jahre lang vom Verantwortlichen an einem geschützten Ort in der Direktion | Im Falle der Einschaltung einer Ermittlungs- oder anderen Behörde darf die Aufnahme nur auf Grundlage eines behördlichen Beschlusses (z. B. über eine Beschlagnahme) übermittelt werden – und ausschließlich so, dass andere auf der Aufnahme sichtbare Personen nicht erkennbar sind (z. B. durch Verpixelung). |

| | | | | | | |
|-----|--|--|---|--|---|--|
| | | <p>der Erkennung von Unfällen sowie der Rekonstruktion möglicher Schadensereignisse und der Sammlung von Beweismitteln.</p> <p>Ziel ist nicht die Überwachung Ihrer Person oder die Beeinflussung Ihres Verhaltens.</p> <p>Die Dauer der Datenspeicherung ist ebenfalls so kurz bemessen, dass Ihre Persönlichkeitsrechte nicht in übermäßigem Maße eingeschränkt werden.</p> | <p>Interessenabwägung durchgeführt, die von der Stiftung genehmigt wurde.</p> | | <p>des Verantwortlichen aufbewahrt.</p> | |
| 11. | <p>Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Teilnahme an elterlichen Interessensvertretungen</p> | <p>Wahrnehmung des Rechts der Eltern, die Gründung und Tätigkeit der Elternvertretung zu initiieren, an der Wahl der Vertreter als Wähler, wählbare oder gewählte Person teilzunehmen. Sie können selbst oder durch Ihre elterliche Vertretung an Entscheidungen teilnehmen, die Ihre Interessen betreffen.</p> <p>Sie selbst oder das Elternvertretungsgremium „Elternrat“ können mit angemessener Mitwirkung an der Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle</p> | <p>Die Datenverarbeitung basiert auf der Erfüllung der öffentlichen Bildungs- und Erziehungsaufgabe der Schule gemäß dem ungarischen Bildungsrecht – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Falls Sie keine Mitteilungen dieser Art erhalten möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich von der Gruppe abzumelden oder</p> | <p>Name, Kontaktdaten, Schreiben an den Elternrat oder dessen Mitglieder, Ihre Stimmabgaben, Protokollpunkte, in denen Sie namentlich genannt oder auf Sie Bezug genommen wird, sowie alle Entscheidungen, die mit Beteiligung des Elternrats getroffen wurden und in denen Sie als gesetzlicher Vertreter genannt werden.</p> | <p>Dokumente, Protokolle und Beschlüsse im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Elternrats werden 5 Jahre ab dem Erstellungsdatum aufbewahrt.</p> | <p>Der Verantwortliche gibt die in diesem Zusammenhang verarbeiteten personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter.</p> |

| | | | | | | |
|------------|--|--|---|--|---|--|
| | | von Entscheidungen beteiligt sein. | Widerspruch gegen diese Art der Datenverarbeitung einzulegen. | | | |
| 12. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Anfertigung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen | <p>Ziel der Datenverarbeitung ist einerseits die Öffentlichkeitsarbeit des Verantwortlichen auf den Social-Media-Plattformen des Verantwortlichen. Ein weiteres Ziel der Datenverarbeitung ist es, das Schulleben in Jahrbüchern, auf Abschlussfotos, in Kalendern sowie auf anderen – ausschließlich für die Schulgemeinschaft bestimmten – Plattformen darzustellen und dadurch die Gemeinschaft zu stärken.</p> <p>Fotos können bei folgenden Anlässen gemacht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schuljahreseröffnung • Klassenfahrten • Klassen- oder schulweite Programme im Zusammenhang mit Feiertagen • Veranstaltungen der Stiftung • Veranstaltungen der Stiftung oder der Schule • Themen- und Projekttag, Projektpräsentationen | <p>– Für Datenverarbeitung auf externen Social-Media-Plattformen und der Website: Einwilligung der betroffenen Person gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO</p> <p>– Für interne, an die Schulgemeinschaft gerichtete Datenverarbeitung: berechtigtes Interesse des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um die Schulgemeinschaft abzubilden und zu stärken.</p> | <p>Foto-, Ton- und Videoaufnahmen, die im Rahmen von regelmäßigen oder gelegentlichen außerschulischen Angeboten und Aktivitäten der Stiftung Deutsche Schule Budapest und des Verantwortlichen entstehen sowie Aufnahmen, die im Jahrbuch, auf Abschlussfotos oder auf internen – an die Schulgemeinschaft gerichteten – Plattformen gezeigt oder dafür angefertigt werden.</p> | <p>Im Fall der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Anfertigung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen erfolgt die Verarbeitung bis zur Beendigung der Tätigkeit des Verantwortlichen, im Fall einer Auflösung ohne Rechtsnachfolger wird die Aufbewahrung der Unterlagen durch die Stiftung gemäß den gesetzlichen Anforderungen sichergestellt.</p> | <p>Der Verantwortliche kann die personenbezogenen Daten an den Betreiber der jeweiligen Social-Media-Plattform weitergeben (z. B. Meta Platforms Ltd.).</p> <p>Gericht, Staatsanwaltschaft, Ermittlungsbehörde, Ordnungswidrigkeitenbehörde, Verwaltungsbehörde, die Nationale Datenschutz- und Informationsfreiheitsbehörde sowie andere Stellen, die durch Gesetz dazu ermächtigt sind, können den Verantwortlichen zur Auskunft, Datenübermittlung, Herausgabe oder Einsichtnahme in Unterlagen verpflichten. In einem solchen behördlichen Verfahren – sofern die Behörde den genauen Zweck und Datenumfang benannt hat – stellt der Verantwortliche die personenbezogenen Daten in dem bezeichneten Umfang und nur in dem zur Erfüllung des Zwecks unbedingt erforderlichen Maß zur Verfügung, und informiert Sie darüber unverzüglich, sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist.</p> |

| | | | | | | |
|-----|---|--|--|--|---|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Sportwettbewerbe <ul style="list-style-type: none"> • Schulpartys • Veranstaltungen zum Schuljubiläum <ul style="list-style-type: none"> • Abiturball • Schulabschlussfeier <ul style="list-style-type: none"> • Schulcamps • Theatervorstellungen der Schule • Interne Schulwettbewerbe, Quiz- und Ratespiele | | | | |
| 13. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Wahl der dritten Fremdsprache | Erhebung des Interesses an einer ab der 9. Klasse wählbaren dritten Fremdsprache. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Erfüllung des öffentlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. | Name des Schülers, Klasse, Präferenzen, Unterschrift / Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bei Schülern unter 18 Jahren. | Bis zum Abschluss der Auswertung, spätestens bis zum 15. September des auf die Erhebung folgenden Schuljahres. | Gericht, Staatsanwaltschaft, Ermittlungsbehörde, Ordnungswidrigkeitenbehörde, Verwaltungsbehörde, die Nationale Datenschutz- und Informationsfreiheitsbehörde sowie andere gesetzlich befugte Stellen können den Verantwortlichen zur Auskunft, Datenübermittlung, Herausgabe oder Einsichtnahme verpflichten. In einem solchen Fall – sofern der genaue Zweck und Datenumfang angegeben wurden – stellt der Verantwortliche die personenbezogenen Daten in dem bezeichneten Umfang und nur in dem zur Zielerreichung unbedingt erforderlichen Maß zur Verfügung und informiert Sie darüber unverzüglich, sofern dies gesetzlich nicht untersagt ist. |
| 14. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Religions- und Ethikunterricht | Sicherung der Religionsfreiheit des Kindes und der Eltern durch die Abgabe einer Erklärung über die Teilnahme am Religionsunterricht sowie über die ausgewählte | Personenbezogene Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Verantwortlichen als | <i>Bezogen auf die Daten Ihres Kindes:</i> Name, Klasse, Anmeldung zum Ethik- oder Religionsunterricht, gewählte Religionsgemeinschaft bei Teilnahme am Religionsunterricht. <i>Bezogen auf Ihre personenbezogenen Daten:</i> Name, Status als gesetzlicher | Die Anmeldung wird als Teil der schulischen Unterlagen des Schülers bis zum Ablauf der einschlägigen gesetzlichen | Der Verantwortliche übermittelt personenbezogene Daten ausschließlich in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise und zu gesetzlich bestimmten Zwecken, und zwar nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten. |

| | | | | | | |
|-----|--|---|---|---|---|---|
| | | Kirche, die diesen anbietet. | öffentliche Bildungs- und Erziehungseinrichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Die Weiterleitung des Namens und der Klasse des Schülers an die zuständige Religionsgemeinschaft erfolgt auf derselben Rechtsgrundlage unter Berücksichtigung von Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. | Vertreter, Unterschrift, Anmeldung zum Ethik- oder Religionsunterricht, Angaben zur Religionszugehörigkeit sowie Ihre Erklärung darüber, dass die Schule den Namen und die aktuelle Klassenbezeichnung Ihres Kindes an die zuständige Religionsgemeinschaft weiterleiten darf. | Aufbewahrungspflichten, also 10 Jahre nach Beendigung des Schulverhältnisses, gespeichert. | Diese Datenübermittlung gilt nicht als Weitergabe an unbefugte Dritte. |
| 15. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Kinderzeichnungen und -werken | Ziel der Datenverarbeitung ist die Öffentlichkeitsarbeit und Stärkung der Gemeinschaft der Stiftung und des Verantwortlichen. | Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. | Zeichnung, Gemälde, Foto oder sonstiges vom Kind erstelltes Werk. | Die Daten werden für die Dauer des Bestehens der Schule sowie im Fall ihrer Auflösung ohne Rechtsnachfolger für die Dauer des Bestehens der Stiftung verarbeitet. | Der Verantwortliche übermittelt personenbezogene Daten ausschließlich in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise und zu gesetzlich bestimmten Zwecken sowie nur im unbedingt erforderlichen Umfang zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten. Diese Datenübermittlung gilt nicht als Weitergabe an unbefugte Dritte. |
| 16. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Teilnahme am Nachmittagsbetreuungsangebot | Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Beantragung der Nachmittagsbetreuung. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Erfüllung des öffentlichen Bildungs- und | <ul style="list-style-type: none"> - Schüler: Name, Klasse, Sozialversicherungsnummer (TAJ), Muttersprache - Gesundheitsbezogene personenbezogene Daten des Schülers (besondere Kategorien personenbezogener Daten, die spezifische Bedürfnisse betreffen oder bei der Aufnahme | Die personenbezogenen Daten werden bis zur Verwirklichung des Verarbeitungszwecks verarbeitet. Der Zweck endet | Gericht, Staatsanwaltschaft, Ermittlungsbehörde, Ordnungswidrigkeitenbehörde, Verwaltungsbehörde, die Nationale Datenschutz- und Informationsfreiheitsbehörde sowie andere gesetzlich befugte Stellen können den Verantwortlichen zur Auskunft, |

| | | | | | | |
|------------|--|---|---|--|--|---|
| | | | Erziehungsauftrags gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. | berücksichtigt werden müssen) – Kontaktdaten und personenbezogene Daten der gesetzlichen Vertreter für die Kommunikation – Notfallkontakt (kann von den gesetzlichen Vertretern abweichen) – Person, die berechtigt ist, das Kind aus der Schule / Nachmittagsbetreuung abzuholen | mit dem Austritt aus der Nachmittagsbetreuung und dem Abschluss der damit verbundenen Kommunikation. | Datenübermittlung oder Einsichtnahme in Unterlagen verpflichten. In einem solchen Fall – sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten benannt hat – stellt der Verantwortliche die personenbezogenen Daten in dem bezeichneten Umfang und nur in dem zur Zielerreichung unbedingt erforderlichen Maß zur Verfügung, und informiert Sie darüber unverzüglich, sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist. |
| 17. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der zur Abholung des Kindes bevollmächtigten Person | Ziel der Datenverarbeitung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Abholung des Kindes aus der Schule, einschließlich Ihrer Identifikation als die von dem gesetzlichen Vertreter benannte Person zur Abholung des Kindes, sowie die Kontaktaufnahme mit Ihnen, falls Sie nicht rechtzeitig erscheinen. Im Rahmen der hier definierten Datenverarbeitung erfolgt keine Verarbeitung zu anderen Zwecken. | Freiwillige Einwilligung der betroffenen Person auf Grundlage vorheriger Information gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO | Ihr Vor- und Nachname (inklusive Unterschrift im Rahmen der Einwilligung), sowie Name und Kontaktdaten (Telefonnummer) der zur Abholung bevollmächtigten Person | Ihre Daten werden so lange verarbeitet, bis der gesetzliche Vertreter eine andere Begleitperson benennt oder Ihre Berechtigung widerruft. Die Einwilligungserklärung wird 5 Jahre nach Widerruf oder nach Wegfall des Verarbeitungszwecks aufbewahrt. | Der Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter. |
| 18. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der DSB-Karte | Die bargeldlose und reibungslose Abwicklung der Verpflegung. Ziel ist, dass jedes Kind das von den Eltern bzw. dem Kind | – Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO | Stammdaten: Name, Berechtigungen, E-Mail-Adresse, Rechnungsdaten, Kostenbeiträge, Bestellnummern, Zahlungsweise, Einzelrechnungsbeträge, bestellte Speisen | Mit dem Wegfall der Berechtigung zur Inanspruchnahme der Verpflegung deaktiviert die Schule | Die Kartenausstellung erfolgt bei der Schule, und für die Nutzung bei Bistro übermittelt die Schule den Namen, die Klasse und die Rechnungsadresse des Schülers an Bistro, |

| | | | | | | |
|-----|--|--|--|---|--|--|
| | | <p>zuvor über die Bestellplattform ausgewählte Essen in der Mensa einnehmen kann.</p> <p>Ein weiteres Ziel der Karte ist die Nachverfolgung der Ausgaben des Kindes durch die Eltern sowie der Zugang zum Schulgelände.</p> | <p>– Im Hinblick auf die Registrierung bei Bistro: Vertragserfüllung im Zusammenhang mit der Verpflegungsdienstleistung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO</p> | | <p>diese Funktion auf der Karte, und die Datenverarbeitung zu diesem Zweck endet.</p> | <p>auf Grundlage eines durchgeführten Interessenabwägungstests und im Rahmen des berechtigten Interesses von Bistro.</p> |
| 19. | <p>Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der iPad-Nutzung im Unterricht</p> | <p>Ziel der Datenverarbeitung ist es, dass der Verantwortliche identifizieren kann, welche Geräte im jeweiligen Unterricht anwesend sind (welche Geräte dem Unterricht zugeordnet sind), sowie dass die Schüler auf diesen Geräten Aufgaben entsprechend dem Lehrmaterial und den Anweisungen der Lehrkraft bearbeiten können.</p> | <p>Datenverarbeitung im Rahmen der Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Apple-ID des Schülers (nach dem Muster: nachname.vorname@deutschschule.appleid.com) – Vom Verantwortlichen eingerichtetes Passwort zur Apple-ID <ul style="list-style-type: none"> – Bestehende Netzwerkverbindung des Geräts – Bestehende Bluetooth-Verbindung des Geräts – Tatsache der Verbindung des Geräts mit dem aktiven Unterricht – Personenbezogene Daten, die durch auf dem Gerät laufende Applikationen verarbeitet werden (Die verwendeten Applikationen werden in Punkt 4 aufgelistet) <p>Besonderer Hinweis: Der Verantwortliche verarbeitet im Zusammenhang mit dem Verarbeitungszweck keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten.</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Die Apple-ID wird bis zur Rückgabe des Geräts verarbeitet <ul style="list-style-type: none"> – Die Daten zur Netzwerk- und Bluetooth-Verbindung sowie die durch laufende Anwendungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nur während der jeweiligen aktiven Unterrichtsstunde verarbeitet – Der Zeitpunkt der Rückgabe des Geräts wird durch den individuellen Überlassungsvertrag geregelt <p>Zugriffsberechtigte: Auf die personenbezogenen Daten haben ausschließlich Mitarbeitende des</p> | <p>Der Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter.</p> |

| | | | | | | |
|-----|---|---|--|--|---|--|
| | | | | | <p>Verantwortlichen Zugriff, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die unterrichtende Lehrkraft - Technisches Personal mit Systemadministrationsaufgaben - In Einzelfällen (z. B. bei gemeinsamer Bearbeitung einer Aufgabe in einem geteilten Dokument): andere am Unterricht teilnehmende Schüler | |
| 20. | iPad-Nutzung außerhalb des Unterrichts: Fernwartung und Updates des Geräts | Ziel der Datenverarbeitung ist es, dass der Verantwortliche die Nutzbarkeit des Geräts und dessen Eignung für die Aufgaben im Unterricht effizient aufrechterhalten kann. | <p>Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO</p> <p>Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage seines berechtigten Interesses, um Wartungen effizient durchführen und Software auf dem den Schülern überlassenen iPad-Gerät auch ohne</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Versionsnummer des iPad-Betriebssystems <ul style="list-style-type: none"> - Akkustand des Geräts - Bestehende Bluetooth-Verbindung zum Gerät - Speicherplatznutzung in Prozent <ul style="list-style-type: none"> - Status der Fernverwaltung - Zeitpunkt der letzten Netzwerkverbindung des Geräts <p>(Hinweis: Der Verantwortliche hat keinen Zugriff auf das Netzwerk selbst oder dessen Bezeichnung.)</p> <p>Funktionen der Fernwartung außerhalb des Unterrichts: Der Verantwortliche ist auch außerhalb des Unterrichts in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Betriebssystem zu aktualisieren - den Hintergrund des Geräts zu ändern <ul style="list-style-type: none"> - das Gerät zu sperren - den Gerätecode auf Werkseinstellungen zurückzusetzen | <p>Die personenbezogenen Daten werden bis zur Rückgabe des Geräts bzw. im Übrigen bis zur Durchführung des jeweiligen Updates oder der Wartung verarbeitet. Der Rückgabzeitpunkt wird durch den individuellen Überlassungsvertrag geregelt.</p> | <p>Auf die personenbezogenen Daten haben ausschließlich Mitarbeitende des Verantwortlichen Zugriff. Der Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter.</p> |

| | | | | | | |
|------------|---|---|--|---|--|---|
| | | | physische Übergabe oder Anwesenheit installieren zu können. | - die Liste der auf dem Gerät installierten Bücher einzusehen | | |
| 21. | Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Schülerversammlung (DÖK) | Erfassung der Teilnahme an der Schülerversammlung (DÖK) und Sicherstellung ihrer Funktionsfähigkeit. | Datenverarbeitung im Rahmen der Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO | Name, Klasse, E-Mail-Korrespondenz über die gemeinsame DÖK-E-Mail-Adresse | Die Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft in der DÖK vom Verantwortlichen verarbeitet. | Auf die personenbezogenen Daten haben ausschließlich Mitarbeitende des Verantwortlichen Zugriff. Der Verantwortliche gibt keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter. |
| 22. | Betrieb einer Notruf-/Nachrichten-Telefonnummer | Die Gewährleistung einer schnellen Mitteilung und sofortigen Kontaktaufnahme mit der Schule in dringenden, nicht aufschiebbaren Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Kind. | Das berechnete Interesse des Verantwortlichen und des Kindes, dass die Eltern bzw. gesetzlichen Vertreter in dringenden, nicht aufschiebbaren Fällen sofort informiert werden. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO | Name, Telefonnummer für die Kontaktaufnahme | Die Daten werden spätestens bis zur Beendigung des Schülerverhältnisses verarbeitet. | Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt im Namen des Verantwortlichen durch einen externen Dienstleister. Der Dienstleister kann die betroffenen Personen nicht identifizieren, sondern stellt dem Verantwortlichen ausschließlich die Telefonnummern zur Verfügung. Der Verantwortliche hat mit dem Dienstleister einen Vertrag abgeschlossen, der den Schutz der personenbezogenen Daten sicherstellt. |

4. Sicherstellung des Datenschutzes während der gesamten Datenverarbeitung

Der/die Datenverantwortliche(n) ist/sind in der Lage, in jeder Phase der Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes und Ihrer eigenen Daten die Einhaltung der Anforderungen der Verordnung nachzuweisen und unternimmt alle Maßnahmen, um Ihre Rechte auf informationelle Selbstbestimmung zu gewährleisten und Ihre Rechte und Freiheiten nicht zu verletzen.

Unter anderem deshalb werden die mit der Datenverarbeitung verbundenen elektronischen und papierbasierten Unterlagen geordnet und mit der gebotenen Sorgfalt verarbeitet und gespeichert.

Die vorbeugende, erkennende und korrigierende Infrastruktur sowie die Abläufe werden so gestaltet, dass der Schutz der personenbezogenen Daten Ihres Kindes und Ihrer eigenen Daten vor zufälliger oder unrechtmäßiger Vernichtung, Verlust, Veränderung, unbefugter Offenlegung oder unbefugtem Zugriff gewährleistet ist.

Die IT-Geräte, die personenbezogene Daten enthalten, werden an einem geschlossenen Ort aufbewahrt; es wird für Netzwerkschutz, Endgeräteschutz und Geräteschutz gesorgt; die Zuweisung von Zugriffsrechten wird streng geregelt; die für die Nutzung von IT-Geräten und -Oberflächen erforderlichen Passwörter werden in regelmäßigen Abständen geändert. Über die Zuweisung von Zugriffsrechten wird Buch geführt, die Nutzung der elektronischen Informationssysteme wird protokolliert.

Die papierbasierten Unterlagen werden in den Büros am oben genannten Sitz in verschlossenen Schränken aufbewahrt, und es haben nur diejenigen Personen Zugriff, für deren Aufgaben und Tätigkeiten die betreffenden Informationen unerlässlich sind. Einmal jährlich werden jene Unterlagen in einem abgeschlossenen Raum archiviert, die im täglichen Betrieb nicht mehr benötigt werden, deren Aufbewahrung jedoch verpflichtend ist.

Wenn der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten in elektronischer oder Papierform erreicht ist oder die Frist für die Datenverarbeitung abgelaufen ist, erfolgt die unwiderrufliche Löschung/Vernichtung der Daten unter Berücksichtigung der im Dokumentenverwaltungsreglement festgelegten Aufbewahrungsfristen. Darüber wird ein Protokoll erstellt.

Über etwaige Datenschutzvorfälle wird ein Verzeichnis geführt, und sofern erforderlich, werden Sie über die Vorfälle informiert.

Die Internetkommunikation zwischen dem Datenverantwortlichen und der Person, die die Website des Datenverantwortlichen besucht, erfolgt Ende-zu-Ende verschlüsselt über das https-Protokoll (http+ssl).

Auf den Computern des Datenverantwortlichen wird Passwortschutz verwendet, die IT-Geräte sind mit einem Schutz gegen Eindringen versehen.

Die dem Datenverantwortlichen gehörenden Computer sind mit geeigneten Passwörtern gesichert, Datenträger werden gemäß einem eigens dafür vorgesehenen Aussonderungsprotokoll vernichtet.

5. Rechte der betroffenen Personen

Sie sind jederzeit berechtigt, **postalisch, elektronisch oder telefonisch** über die im Datenschutzhinweis angegebenen Kontaktmöglichkeiten **Auskunft über die von uns verarbeiteten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten** zu verlangen.

Auf Ihren Antrag hin informieren wir Sie über:

- die verarbeiteten Daten,
- den Zweck der Datenverarbeitung,
- die Rechtsgrundlage,
- die Dauer der Datenverarbeitung,
- und darüber, wer Ihre Daten zu welchem Zweck erhält oder erhalten hat.

Die Auskunft erteilen wir **innerhalb eines Monats ab Eingang des Antrags**, schriftlich – je nach der von Ihnen gewählten Form – **in Papierform oder auf elektronischem Wege**.

Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit **widersprechen**. Wir prüfen den Widerspruch innerhalb der kürzest möglichen Frist, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach dessen Einreichung, treffen eine Entscheidung über dessen Begründetheit und informieren Sie über das Ergebnis.

Darüber hinaus **sperrten wir** Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie dies verlangen oder wenn aufgrund der uns vorliegenden Informationen angenommen werden kann, dass eine Löschung Ihre berechtigten Interessen verletzen würde.

Die so gesperrten personenbezogenen Daten verarbeiten wir so lange, wie der Verarbeitungszweck oder das berechtigte Interesse besteht, das der Löschung der personenbezogenen Daten entgegensteht.

Die betroffene Person kann über die im vorliegenden Datenschutzhinweis angegebenen Kontaktmöglichkeiten beantragen, dass der Verantwortliche die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten **einschränkt** (mit klarer Kennzeichnung der eingeschränkten Verarbeitung und getrennter Behandlung von anderen Daten), wenn

- sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet (in diesem Fall beschränkt der Verantwortliche die Verarbeitung für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten);
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangt;
 - der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt;
- oder
- die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat (in diesem Fall gilt die Einschränkung für die Dauer, bis geklärt ist, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, über die im vorliegenden Datenschutzhinweis angegebenen Kontaktmöglichkeiten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, ohne dass der Verantwortliche Sie daran hindert.

Ihrem Antrag auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Sperrung kommen wir schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach.

Sollten wir Ihrem Antrag nicht stattgeben können, informieren wir Sie auch in diesem Fall innerhalb eines Monats.

Wenn Sie sehbehindert oder älter sind, können Sie den Verantwortlichen – über die im vorliegenden Datenschutzhinweis angegebenen Kontaktmöglichkeiten oder über den Datenschutzbeauftragten – darum bitten, Ihnen den Inhalt dieses Datenschutzhinweises im Word-Format (Textdatei) oder in Großschrift zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich mit Ihrer Beschwerde im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung an die

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH)

1055 Budapest, Falk Miksa utca 9–11.

www.naih.hu

Telefon: +36 (1) 391-1400

Telefax: +36 (1) 391-1410

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

zu wenden oder Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten vor dem zuständigen Gericht gemäß Gesetz Nr. CXXX von 2016 über die Zivilprozessordnung geltend zu machen.

Das zuständige Gericht finden Sie unter folgendem Link:

<https://birosag.hu/birosag-kereso>

Die im vorliegenden Datenschutzhinweis aufgeführten Rechte können Sie jederzeit ausüben, wenn Sie Kontakt mit dem Verantwortlichen aufnehmen.

Im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage können wir Sie bitten, sich zu identifizieren oder andere personenbezogene Daten anzugeben, die Ihrer Identifizierung und dem Nachweis Ihrer Berechtigung dienen.

Sie können den Verantwortlichen über die in Punkt 1 genannten Kontaktdaten erreichen.

Deutsche Schule Budapest – Grundschule und Gymnasium

Verantwortlicher